

[3374.] **Ferdinand Hirt's Verlags-Handlung.**
Breslau, Ende März 1852.
Zweiter Novitäten-Bericht.

Im Laufe des April versende ich nachstehende Nova, deren Gedeihenheit meine Bitte um eine freundliche Verwendung unterstützen möge:

Zur Literatur der Geschichte.

Mirabeau. Ein Bild seines Lebens, seines Wirkens, seiner Zeit. Von **Dr. Friedrich Lewitz**, Oberlehrer am Königl. Friedrichs-Collegium zu Königsberg in Preussen. In zwei Bänden. **Erster Bd.: Mirabeau's Jugendleben.** Zum Verständniss der gesellschaftlichen Zustände Frankreichs unmittelbar vor der Revolution. gr. 8. Circa 40 Bogen.

Dieses Werk, das Ergebniss emsiger Forschungen, dürfte sich bald die Anerkennung als eine der interessantesten Erscheinungen unsrer Tage erwerben.

Der erste Band, auch ein selbstständiges, in sich abgeschlossenes Ganze, behandelt das Jugendleben Mirabeau's in so neuer und lichtvoller Weise, dass derselbe als eine wesentliche Ergänzung aller bisher erschienenen Biographien Mirabeau's betrachtet werden kann und unter deren Besitzern bereite Käufer finden wird.

Der später nachfolgende, zweite Band benutzt selbstverstand den Gewinn des reichen, in der jüngsten Zeit erst durch die Correspondenz zwischen dem Grafen Mirabeau und dem Fürsten von Arenberg erweiterten, überaus wichtigen Materials.

Zur Literatur der Philosophie und der Theologie.

Die Religion und die Philosophie in ihrer weltgeschichtlichen Entwicklung und Stellung zu einander nach den Urkunden dargestellt von Professor Dr. Gladisch, Director der Realschule zu Krotoschin. gr. 8. 15 Bogen.

Diese Schrift, eine Arbeit von wissenschaftlichem Belang, enthält die Summe der 20-jährigen historischen Forschungen, durch welche der Verfasser unternommen hat, den ganzen Stufengang der geistigen Entwicklung der Menschheit klar zu ermitteln und damit seines Erachtens das wirkliche Verständniss der Weltgeschichte zu begründen; dass diese in ihrem tiefsten Grunde und innersten Wesen eigentlich nur Geschichte der Religion sei, ist das Ergebniss jener Untersuchungen.

Nach dieser Andeutung werden Sie ermessen können, in wie weit Ihr Wirkungskreis für das Buch Interessenten zählt, welche ich auch unter Theologen, insbesondere den Abonnenten der „Zeitschrift für historische Theologie von Niedner“ zu suchen bitte.

Zur Literatur der evangelischen Homiletik:

Predigten und Reden, unter den Bewegungen in Kirche und Staat seit dem Jahre 1830 gehalten von **Dr. A. Hahn**, Königl. General-Superintendenten von Schlesien, Ober-Consistorialrath u. Professor der Theologie an der Universität zu Breslau. gr. 8. 21 Bogen.

Eine sorgsam getroffene Auswahl der hervorragendsten Zeitpredigten, Installations-, Ordinations-, Weihe und Gelegenheitsreden des gekannten Verfassers.

In diesen Tagen versandte ich bereits: **Predigten über die sieben Worte Jesu, am Kreuze von ihm gesprochen.** Von **Chr. E. Wunderling**, weiland Prediger der Brüdergemeine zu Gnadenfrei. geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl. Auf 6 Expl. ein 7. frei!

Bei Anlass des Erscheinens der „Hahn'schen Reden“ bitte ich etwaigen Mehrbedarf auch dieser Predigten zu verlangen.

Zur Literatur der Landwirthschaft:

Der erfahrene Schäfer oder: Friedrich Nowack, ein Bruder des Landmannes, der einfach und belehrend seine Erfahrungen in der Schafzucht mittheilt. Ein Volksbuch für Schäfer und die es werden wollen. Von **A. Rothe**, Königl. Landes-Oekonomierathe. 3., durch neuere Erfahrungen bereicherte Ausgabe. Geh. Nur $\frac{1}{3}$ fl. Bei je 6 fest bestellten Expl. ein 7. frei!

Ich erbitte eine baldgeneigte Bezeichnung Ihres Bedarfs, ersuche Sie aber, nur mässig verlangen zu wollen, da die Auflagen überall nicht gross sind.

Zur Literatur der Schule:

Gleichzeitig mit vorstehenden Novitäten folgen die von meiner jüngst expedirten Sendung neuen Schulverlages noch rückständigen Bücher.

Duflos, Dr. Adolph, die Chemie in ihrer Anwendung auf das Leben und die Gewerbe. In zwei Abtheilungen. Erstes Bändchen: Anfangsgründe der Chemie. Mit zahlreichen, in den Text gedruckten Abbildungen. 15 Bogen.

Samuel Schilling's Grundriss der Naturgeschichte. Fünfte, neu bearbeitete Auflage. In drei Abtheilungen: Zoologie, Botanik, Mineralogie. Mit zahlreichen, in den Text gedruckten Abbildungen nach Originalzeichnungen. Vorläufig: **Zweites Bändchen; das Pflanzenreich**, bearbeitet vom **Prof. Fr. Wimmer**. 7 Bogen.

Diese, wie die bereits in Ihren Händen befindlichen Unternehmungen:

Kambly's Elementar-Mathematik. In vier Abtheilungen: Erstes Bändchen, Arithmetik und Algebra; Zweites Bändchen, Planimetrie; Drittes Bändchen, Trigonometrie; Viertes Bändchen, Stereometrie.

Deutsches Lesebuch. Von **Auras und Gnerlich**. In zwei Theilen.

v. Seydlitz, Leitfaden der Geographie. Sechste, wesentlich verbesserte Auflage. Mit 5 in den Text gedruckten Karten,

empfehle ich hierdurch von Neuem Ihrer fördernden Theilnahme und bitte über etwaigen Mehrbedarf an Exemplaren nur zu verfügen.

Gelänge Ihrem gütigen Fürwort irgendwo die Einführung des einen oder andren Schulbuches, so steht mit Vergnügen f. die dabei betheiligten Lehrer ein Dedicationsexemplar zu Diensten.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

Ferdinand Hirt,
Firma: **F. Hirt's Verlag.**

[3375.] Nur auf Verlangen!

Bei mir erscheint und wird medio Mai (jedoch nur auf Verlangen) versandt: Die zweite, vielfach vermehrte und verbesserte Auflage von

Dr. F. Ahn,

Englische Handels-Korrespondenz

auch u. d. T.:

Vollständige kaufmännische Bibliothek, herausgegeben von **Dr. F. Ahn.**

13. u. 14. Heft.

Die Bedingungen, unter welchen ich **Ahn's Englische Korrespondenz**, so wie die übrigen Hefte der kaufmännischen Bibliothek von jetzt ab liefere, sind:

in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 12 auf einmal fest bezogene Expl. 1 frei,

gegen baar 40 % und auf 10 auf einmal fest bezogene Exempl. 1 frei.

Von der Englischen Korrespondenz bitte ich gefälligst Exemplare pro novitate zu verlangen. Von Heft 5—11 und 15. 16 steht auf Verlangen ebenfalls 1 Exempl. à Cond. zu Diensten. — Heft 1, 2 und 3, 4 (Deutsche und Französische Korrespondenz) können jedoch nur noch fest gegeben werden. —

Ein Inserat steht auf Wunsch, jedoch nur nach vorheriger Anfrage, zu Diensten, wenn der Betrag desselben durch Exemplare der kaufmännischen Bibliothek, nach freier Auswahl aus Heft 5—16 gedeckt wird.

Leipzig, April 1852.

Eduard Heinrich Mayer.

[3376.] Unter der Presse befindet sich: **Himmliche Schatzkammer für bußfertige Seelen.** Vierte verbesserte und vermehrte Auflage.

Graz, 6. April 1852.

Fr. Ferstl'sche Buchhdlg.

[3377.] Bei **B. Schott's Söhnen** in Mainz erscheint mit Eigenthumsrecht:

Adam, A., La Poupée de Nuremberg, opéra comique en un acte.

— — Le Farfadet, opéra comique en un acte.

Beyer, Ferd., 3 Morceaux de salon Op. 119.

No. 1. La Mélancolie de Prume. No. 2.

Elégie de H. W. Ernst. No. 3. Judith de

Concone.

— — Les Belles de New-York, 3 Polka-Ré-

dowas. Op. 122. No. 1. Jenny. No. 2.

Anna. No. 3. Rosa.

— — Polka-Mazurka sur la célèbre Polka

chantée par M^{me}. Sontag.

Brisson, F., La Chasse française. Op. 47.

No. 2.

Burgmüller, Fréd., Fantaisie religieuse sur

les oiseaux de Notre-Dame. Romance de

Clapisson.

— — Grande Valse brillante sur l'op. La

Poupée de Nuremberg.

Forgues, E., Grande Tarantelle de concert

Op. 6.

Meyer, L. de, Souvenirs d'Italie, grande Fan-

taisie. Op. 69.